



schafft“, ruft Laura glücklich, nachdem sie den Arm ihrer Freundin erfolgreich umwickelt hat.

Gewusst wie

Zum Abschluss der Übung wiederholen die Kinder das Gelernte. Noch einmal nehmen sie das anschaulich illustrierte Kinderbuch zur Hand und sprechen über das Mädchen Nele. Der fünfjährige Johann weiß jetzt genau, was zu tun ist, wenn jemand verunglückt: „Am besten zuerst einen Erwachsenen holen, der dann den Rettungswagen ruft“, erklärt der Junge.

Nächstes Mal mit Blaulicht

Abschließend schaut die ASB-Helferin in die Runde und fragt: „Wisst Ihr noch,

Früh übt sich

Erste-Hilfe-Kurse im Kindergarten

In der Wormser Kindertagesstätte „Das kleine Blau“ herrscht Unruhe. Aufgeregt erzählt die fünfjährige Laura ihren Freunden von dem Unfall eines kleinen Mädchens: „Nele ist mit dem Roller gestürzt! Sie liegt auf der Straße und bewegt sich nicht mehr.“ Die kleinen Zuhörer sind ganz erschrocken. Wie können wir ihr jetzt nur schnell helfen? Was sollen wir tun?

Michelle Steil (20) vom ASB Worms kann die Kinder schnell beruhigen. Das verunglückte Mädchen Nele ist die Hauptfigur des ASB-Kinderbuchs „Pia, Max und Bolle – Drei Retter in der Not“.

Fast ein Kinderspiel

An diesem Nachmittag ist die ASB-Rettungssanitäterin zu Besuch in der Kindergartengruppe, um mit den Kleinen über Erste Hilfe zu sprechen. Das Kinderbuch gehört zum Arbeitsmaterial bei den Erste-Hilfe-Kursen, die der ASB Worms regelmäßig in Kindergärten durchführt. „Schon die Jüngsten können lernen, wie man einen Notruf absetzt und Hilfe holt“, erklärt Michelle Steil. „Erwachsene vergessen Erste-Hilfe-Handgriffe schnell.

Deshalb üben wir das richtige Verhalten am Notfallort schon mit den Kindern. Wir wollen so bereits früh die Bereitschaft wecken, hinzusehen und zu helfen.“

Insgesamt dreimal kommt der ASB jeweils in die Kindergärten, um mit den Kleinen einfache Erste-Hilfe-Handgriffe zu üben. Die Kinder lernen spielerisch, wie man im Notfall einem verletzten Freund beisteht und wie man Hilfe herbeiruft. Außerdem soll den Jüngsten so die Angst vor Rettungsdienst, Ärzten und Krankenhaus genommen werden.

Schnell gelernt

Im Kindergarten „Das Kleine Blau“ üben die Kinder nun gemeinsam das Anlegen von Verbänden. Michelle Steil zeigt den Fünfjährigen, wie man einen Arm richtig verbindet und ein Dreieckstuch für einen Kopfverband faltet. „Ich hab's ge-



Kursleiterin Michelle Steil zeigt Immanuel, wie man einen Armverband anlegt.

welche Nummer man wählt, damit der Rettungswagen kommt?“ Wie aus einem Munde rufen die Kinder laut: „Eins, eins, zwei!“ Für den nächsten Besuch hat die Rettungssanitäterin eine besondere Überraschung für die Kinder. „Dann bringe ich den Rettungswagen mit, und Ihr könnt Euch das Blaulicht, die Trage und den Notfallkoffer noch einmal ganz genau ansehen.“

Text: Marion Michels
Fotos: Fulvio Zanettini



ASB-Kinderbuch zum Erste-Hilfe-Training

„Pia, Max und Bolle – Drei Retter in der Not“, so lautet der Titel des Erste-Hilfe-Kinderbuchs, das der Arbeiter-Samariter-Bund Ende letzten Jahres herausgegeben hat. Die Geschichte von den drei Freunden und ihrem Hund erklärt Kindern im Vor- und Grundschulalter, wie einfach sie anderen im Notfall beistehen und Hilfe holen können.

Das von Julia Bütow liebevoll illustrierte Büchlein weckt schon bei den Jüngsten Interesse für die Erste-Hilfe-Thematik. „Kinder sind von Natur aus hilfsbereit und wissbegierig“, so Angelika König, Autorin des Buches und Bildungsreferentin für Breiten- und Sanitätsdienstausbildung beim ASB-Bundesverband. „Je früher Kinder altersgerecht an die Erste Hilfe herangeführt werden, desto eher eignen sie sich ein Sozialverhalten an, zu dem ganz selbstverständlich Umsicht, Rücksicht und die Bereitschaft zum Helfen gehören. Und damit kann man nie früh genug anfangen“, so König weiter.

Ob als Vorlesebuch oder für Leseanfänger: Das Erste-Hilfe-Kinderbuch erklärt den Jüngsten auf kindgerechte Weise das richtige Verhalten am Notfallort, wie man Hilfe holt und einen Notruf absetzt. Es möchte Kindern auch die Angst vor Rettungsdienst und Krankenhaus nehmen. Auf den letzten Buchseiten finden sich einzelne Szenen zum Ausmalen wieder.

Das Kinderbuch wird allen ASB-Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe zur Verfügung gestellt. Interessierte Eltern und Großeltern können das Bilderbuch auch gegen Vorkasse für einen Unkostenbeitrag von 2,50 Euro (zzgl. Versand) beim ASB-Bundesverband bestellen.

Bestelladresse:

ASB-Bundesverband, Sülzburgstraße 140, 50937 Köln

E-Mail: kinderbuch@asb.de oder

im Internet: www.asb.de

Frischen Sie Ihr Wissen auf

Erste-Hilfe-Jahresgutscheine für ASB-Mitglieder

Es geht uns alle an: Was tun, wenn ein Familienmitglied einen Herzinfarkt erleidet, wenn die Kinder oder Enkelkinder im Garten eine giftige Pflanze gegessen haben oder wenn im Haushalt ein Unfall passiert ist? In den Erste-Hilfe-Kursen des ASB wird Ihnen gezeigt, wie Sie im Notfall am besten helfen können. Nachweislich können rechtzeitige Erste-Hilfe-Maßnahmen sogar Leben retten. Unseren Mitgliedern bieten wir seit diesem Jahr deshalb die Möglichkeit, ihre Kenntnisse sogar kostenlos aufzufrischen – mit einem Erste-Hilfe-Jahresgutschein.

Viele ASB-Mitglieder haben den Gutschein bereits mit ihrer Zuwendungsbescheinigung zugeschickt bekommen. Sollten Sie noch keinen erhalten oder Ihren Gutschein verloren haben, können Sie bei unserer gebührenfreien Mitglieder-Hotline unter

(0800) 2 72 22 55

jederzeit Ihren Erste-Hilfe-Gutschein anfordern.

Den Gutschein können Sie beim ASB in Ihrer Nähe oder bei jeder anderen ASB-Gliederung bundesweit einlösen. Der Gutschein ist für einen der folgenden Kurse gültig:

- zweitägiger Erste-Hilfe-Lehrgang
- Erste Hilfe bei Kindernotfällen
- Erste Hilfe Fresh-Up
- Erste Hilfe am Hund

Die Termine für Erste-Hilfe-Lehrgänge in Ihrer Nähe erfahren Sie bei Ihrer nächstgelegenen ASB-Dienststelle. Die finden Sie zum Beispiel über unsere Internetseite www.asb.de. Klicken Sie einfach auf „Der ASB in Ihrer Nähe“ und geben Sie Ihre Postleitzahl ein. Bitte beachten Sie: Der Gutschein ist nicht übertragbar und gilt natürlich nur für Kurse, die vom ASB durchgeführt werden. Nun haben Sie es in der Hand: Melden Sie sich jetzt beim Kurs Ihrer Wahl an, machen Sie mit und frisken Sie so Ihre Kenntnisse kostenlos auf!

Esther Finis